

Wie lange dauert ein Tag bei Allah?

Geschrieben von: Andreas Heisig

Dienstag, den 05. Februar 2008 um 01:29 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 06. Februar 2008 um 02:29 Uhr

Es gibt Diskrepanzen in Bezug auf Zahlen. Ist Allahs Tag gleich 1000 menschlichen Jahren (Sure 22,47, Sure 32,5) oder 50.000 menschlichen Jahren (Sure 70,4)?

Zunächst muß einmal erklärt werden, daß eine simple Gegenüberstellung von Zeiträumen der Größe Allahs nicht gerecht werden kann, denn Allah bewegt sich jenseits der Zeit; schließlich hat auch er diese erst erschaffen. Von daher kann hier auch kein Widerspruch gefunden werden, da wir hier bereits die Ebene menschlicher Logik verlassen haben, was übrigens auch schon die Bibel lehrt:

"Doch eins dürft ihr dabei nicht vergessen, liebe Freunde: Gott steht über aller Zeit. Was für uns ein Tag ist, das ist für Gott wie tausend Jahre; und was für uns tausend Jahre sind, das ist für ihn wie ein Tag.

2. Petrus 3,8."

Doch nun zunächst einmal zu den angegebenen Versen:

22.47 "Und sie fordern von dir Eile mit der Peinigung, und ALLAH wird doch nie Sein Versprechen brechen. Und zweifellos ist ein Yaum bei deinem HERRN wie tausend Jahre von dem, was ihr zählt."

32.5 "Er organisiert die Angelegenheit vom Himmel zur Erde, dann steigt sie zu Ihm in einem Yaum, dessen Länge eintausend Jahre ist von dem, was ihr zählt."

70.4 "Die Engel und der Ruhh steigen auf zu Ihm an einem Yaum, dessen Länge fünfzigtausend Jahre ist."

Was zunächst auffällt ist, daß es sich hier offenbar um verschiedene Themen handelt. 22.47 spricht ganz konkret davon, daß ein Yaum bei Allah 1000 Jahre dessen ist, was die Menschen zählen. 32.5 spricht von dem Aufsteigen der Erde zu Allah, was ebenfalls 1000 Jahre dauert. 70.4 nun spricht vom Aufstieg der Engel und des Geistes (Ruhh). Man erkennt ganz klar, daß es sich hier um verschiedene Dinge handelt, was ebenfalls einen Widerspruch ausschließt.

Noch deutlicher wird es, wenn wir überprüfen, was ein yaum eigentlich ist. Ein yaum ist zunächst natürlich ganz klar zu übersetzen mit "Tag", doch es kann ebenso gut "Zeitraum" oder "Ereignis" bedeuten. Somit ist hier jeder Widerspruch absolut ausgeschlossen.

Weitere Antworten:

<http://www.submission.org/answerislam-p2.html#t>